

PFUDIDETSCHBACH

PROJEKT 2018

GEMEINDE SATTEINS

WAS WAR DER ANLASS DES PROJEKTES?

Nach großflächigen Hangbewegungen im Frühjahr 2017 im Einzugsgebiet des Pfudidetschbaches wurde seitens der Gebietsbauleitung Bregenz ein Gefahrenzonenplanentwurf, auf Basis der geänderten Bedingungen im Einzugsgebiet, ausgearbeitet. In diesem wird die aktuelle Gefährdung im Falle weiterer Hangbewegungen und der damit verbundenen Geschiebe- und Wildholzmobilisierung aufgezeigt. Es ist mit einem Ausbruch des Pfudidetschbaches im dicht besiedelten Unterlauf zu rechnen, dringender Handlungsbedarf ist gegeben.



Abb. 1: Die Stirn der Rutschung im Bereich der steilen Bacheinhänge, die Rutschung wurde mit einem Volumen von mehr als 500.000 m³ geschätzt.

WAS WIRD GESCHÜTZT?

Der Pfudidetschbach durchfließt den Ortskern von Sattains, das Gerinne flacht sich gegen die Talsohle hin ab und verjüngt sich. Zahlreiche Brücken überspannen das Gerinne. Bei einem Ausbrechen des Pfudidetschbaches kann der Bach kaum mehr in das Gerinne rückgeleitet werden. Große Teile des Ortes Sattains und mehr als 150 Gebäude wären betroffen.

GESAMTKOSTEN

2,9 Mio. Euro

WELCHE MASSNAHMEN SIND GEPLANT?

Durch die Gerinneanhebung auf einer Länge von ca. 250 lfm mittels Konsolidierungssperren in Stahlbeton und rustikaler Bauweise sollen die rutschanfälligen Einhänge stabilisiert werden.

GEFAHREZONENPLANUNG

Für die Gemeinde Satteins existiert ein, vom Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (vormals Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft) genehmigter Gefahrenzonenplan (Zl. 52.247/03-VB7a/8 vom 19.12.1984). Aufgrund der veränderten Bedingungen im Einzugsgebiet musste dieser Überarbeitet werden, was eine große Gefährdung für den Ortskern von Satteins augenscheinlich machte.

UMSETZUNGSZEITRAUM DES PROJEKTES

2019- 2029

PROJEKTS- UND FINANZIERUNGSPARTNER

- Bund
- Land Vorarlberg
- Gemeinde Satteins

PLANUNG UND UMSETZUNG

Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung (Dienststelle des BMNT)
Gebietsbauleitung Bregenz

PROJEKTVERANTWORTLICHER (KONTAKT)

Gebietsbauleitung Bregenz
Rheinstraße 32/4, 6900 Bregenz
Tel.: +43 (0) 5574/74995-0
bregenz@die-wildbach.at

WEITERE INFORMATIONEN

<https://www.bmnt.gv.at/forst/wildbach-lawinenverbauung.html>
www.naturgefahren.at